

Geißbock Hennes

Allgemeines:

Der Geißbock Hennes ist das Maskottchen des Fußballvereins 1. FC Köln und das traditionsreichste lebende Maskottchen eines deutschen Profivereins.

Entstehung:

Am 13 Februar 1950, exakt zwei Jahre nach der Vereinsgründung, wurde dem Verein ein junger Geißbock als Glücksbringer geschenkt. Das Geschenk wurde angenommen und das Tier nach dem Spielertrainer Hennes Weisweiler „Hennes“ getauft.

Der Geißbock der bei den Heimspielen immer dabei war, wurde zum festen Identifikationsobjekt des Vereins.

Die Mannschaft erhielt den Spitznamen „Die Geißböcke“ und der Geißbock wurde schließlich in das Vereinswappen aufgenommen.

Entwicklung:

Die Geißböcke des 1. FC Köln werden nicht gesondert gezüchtet und sind nicht mit einander verwandt. Stirbt ein Geißbock, wird ein neuer ausgewählt. Sie behalten den Namen „Hennes“ und bekommen als Zusatz fortlaufend römische Nummerierungen. Aktuell ist Hennes der IX.

Aussehen:

Hennes ist männlich. Das Fell ist in Braun- oder Grautönen gehalten. Er hat nach hinten gebogene kräftige Hörner und einen Bart.

Ernährung:

Faserreiche Nahrung wie Heu ist für den Wiederkäuer wichtig. Zusätzlich frisst er Gras. Er mag aber auch Getreide wie Hafer, Gerste oder Mais.

Lebensraum:

„Hennes“ lebt im Tiergehege „Clemenshof“ im Kölner Zoo.

Besonderheiten:

Er wurde zum Fixpunkt der Marketingstrategie des Vereins. Es gibt sehr viele Fanartikel von ihm. Hennes der IX ist der erste Geißbock des Vereins, welcher Nachwuchs gezeugt hat.

